



SPD-Stadtverordnetenfraktion Idstein

19.08.2021

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Thomas Zarda
Rathaus
65510 Idstein

Anfrage der SPD-Fraktion an den Magistrat der Stadt Idstein bezüglich Einsatz von Wuchshüllen und Verbisschutz-Manschetten bei Aufforstungsmaßnahmen im Idsteiner Stadtwald.

Bei Aufforstungsmaßnahmen werden die Setzlinge häufig durch Wuchshüllen oder Manschetten gegen Verbiss durch Wildtiere geschützt. Es wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. In welchem Umfang wurden Wuchshüllen und Verbisschutz-Manschetten in den vergangenen fünf Jahren im Idsteiner Stadtwald eingesetzt (nach Möglichkeit bitte Stückzahlen angeben)?
2. Welche Materialien wurden verwendet (Kunststoffhülsen, Kunststoff-Banderolen, Drahtgeflecht, Drahtgeflecht mit Kunststoffüberzug, Sonstige)?
3. Welche Erfahrungen wurden hinsichtlich der Dauerhaftigkeit mit den unterschiedlichen Materialien und Ausführungen gemacht?
4. Über welchen Zeitraum verbleibt der Verbisschutz am Stamm?
5. Wie erfolgt anschließend die Entsorgung?
6. Ist die vollständige Entfernung von eingesetzten Kunststoffen aus der Umwelt gewährleistet?

Erläuterung:

Kunststoffverbindungen („Plastik“) sind universell eingesetzte Werkstoffe, die aufgrund der vielseitigen Verwendung zunehmend in die Umwelt gelangen und sich dort anreichern. Kunststoffe sind äußerst stabil gegenüber Umwelteinflüssen und biologisch nicht abbaubar. Über verschiedene Transportpfade (z.B. Wasser, Luft) können Kunststoffpartikel in der Umwelt verbreitet werden. Spuren („Mikroplastik“) sind u.a. in Böden, Fließgewässern, im Trinkwasser und in Organismen (z.B. Fische) nachzuweisen. Aufgrund der Persistenz sind Maßnahmen zur Umweltvorsorge zu ergreifen. Die Beantwortung der Fragen soll dazu beitragen, die Situation im Idsteiner Stadtwald und etwaige Risikopotenziale zunächst allgemein einzuschätzen und ggfs. als Grundlage für weiterführende Schritte dienen.

A handwritten signature in blue ink that reads "Marius Weiß".

Marius Weiß
(Fraktionsvorsitzender)